

**Z** **Dr. Loock, Chemie und Photographie bei Kriminalforschungen.** Verlag von Fr. Dietz, Düsseldorf. Auslieferung: Wilhelm Opetz, Leipzig. 3 *M* ord., 2 *M* 25 *h* netto, 2 *M* bar und 7/6.

Loock ist der bekannteste Gerichtschemiker des Westens, dessen Urteil in den meisten Prozessen den Ausschlag gibt. Über das Buch schreibt die „Ärztliche Sachverständigen-Zeitung“ am 1. Okt. 1910: „Es ist jedem **Gerichtsarzt zum eingehenden Studium zu empfehlen.**“ Auf Wunsch Prospekte zu direktem Versand. Abnehmer ist jeder Gerichtsarzt, jede Gerichtsbibliothek, jeder Kriminalist.“

**T. Fisher Unwin**  
London **Z** Leipzig

Als praktische leicht absetzbare Geschenkwerke empfehle ich meine

**THE „CHATS“ SERIES**

PRACTICAL GUIDES FOR COLLECTORS. With Coloured Frontispieces and many Illustrations.

Large crown 8vo, cloth.

**Reich illustrierte Handbücher für Sammler und Kunstfreunde**

Bis jetzt erschienene Bände:

- Chats on Autographs. By A. M. BROADLEY.
- Chats on English China. By ARTHUR HAYDEN.
- Chats on Old Furniture. By ARTHUR HAYDEN.
- Chats on Old Prints. By ARTHUR HAYDEN.
- Chats on Costume. By G. WOOLLISCROFT RHEAD.
- Chats on Old Miniatures. By J. J. FOSTER, F.S.A.
- Chats on Oriental China. By J. F. BLACKER.
- Chats on Old Lace and Needlework. By Mrs. LOWES.
- Chats on English Earthenware. By ARTHUR HAYDEN.

je 5/— sh. net ord.,  
4.— a. c., 3.80 bar.

Illustrierter 16seitiger Prospekt „HOW TO COLLECT WITH PROFIT“ zum Versenden an ihre Kundschaft in grösserer Anzahl gratis. Bitte zu verlangen

Verlag von Emil  Roth in Giessen.

**Deutsche Reichsgesetze in Einzel-Abdrucken.**

Herausgegeben von **Geh. Justizrat Dr. Karl Gareis**, o. ö. Professor der Rechte an der Universität München.

No. 424

**Haftung des Reichs für seine Beamten.** Gesetz über die Haftung des Reichs für seine Beamten vom 22. Mai 1910.

No. 425

**Stellenvermittlungsgesetz vom 2. Juni 1910.**

No. 426

**Kalisalze.** Gesetz über den Absatz von Kalisalzen vom 25. Mai 1910.

No. 427

**Berner Übereinkunft.**

Revidierte Berner Übereinkunft zum Schutze von Werken der Literatur und Kunst vom 13. November 1908,

nebst Verordnung zur Ausführung vom 12. Juli 1910.

Ferner seien empfohlen die soeben erschienenen Neuauflagen von:

- 310/11. **Urheberrecht an Werken der Literatur und der Tonkunst.** Gesetz betr. das Urheberrecht an Werken der Literatur und der Tonkunst vom 19. Juni 1901, in der Fassung des Gesetzes vom 22. Mai 1910.
- 312. **Verlagsrecht.** Gesetz über das Verlagsrecht vom 19. Juni 1901, unter Berücksichtigung des Gesetzes vom 22. Mai 1910.
- 322. **Erbschaftssteuergesetz** vom 30. Juni 1906. Neue veränderte Auflage.
- 324/25. **Urheberrecht an Werken der bildenden Künste und der Photographie.** Gesetz betr. das Urheberrecht an Werken der bildenden Künste und der Photographie vom 9. Januar 1907, unter Berücksichtigung des Gesetzes vom 22. Mai 1910.

— Diese billige Sammlung verkauft sich jahraus, jahrein spielend! —

Eine einzige Berliner Firma bezog z. B. im Jahre 1909: **1444 Nummern der Sammlung gegen bar.**

**Preis pro Nummer 20 Pf. ord.**

**Barrabatt von 7/6 Nummern beliebig gemischt an 33 1/3% = 43%.**

In Kommission liefere ich in jeder Anzahl und tausche veraltete barbezogene Nummern jederzeit bereitwilligst um. Nehmen Sie daher die Sammlung reichlich auf Lager.

**Z** **In jedem Sortiment partienweise absetzbar!**  
**Diezmann, Goethe und die lustige Zeit in Weimar.**

3. Aufl. 6. Tausend. Reich illustriert. Im Einband der Goethezeit.  
Brosch. *M* 1.60, geb. *M* 2.20 mit 33 1/3% u. 11/10.

Ein Probeexemplar mit 40%.

Die Weimarer Handlungen beziehen nur partienweise.  
Bitte, Versuch zu machen!

H. Grosse Verlag, Weimar.

**Mit einundvierzig**

und ein halb Prozent (41 1/2%) werden ganz beliebig gemischte Bestellungen auf „Die Bücher der Rose“ und „Schicksal und Abenteuer“ ausgeliefert, wenn sie 7 Bände umfassen. Einbände mit vollem Rabatt. Prospekte kostenfrei.  
**W. Langewiesche-Brandt, Ebenhausen bei München.**

